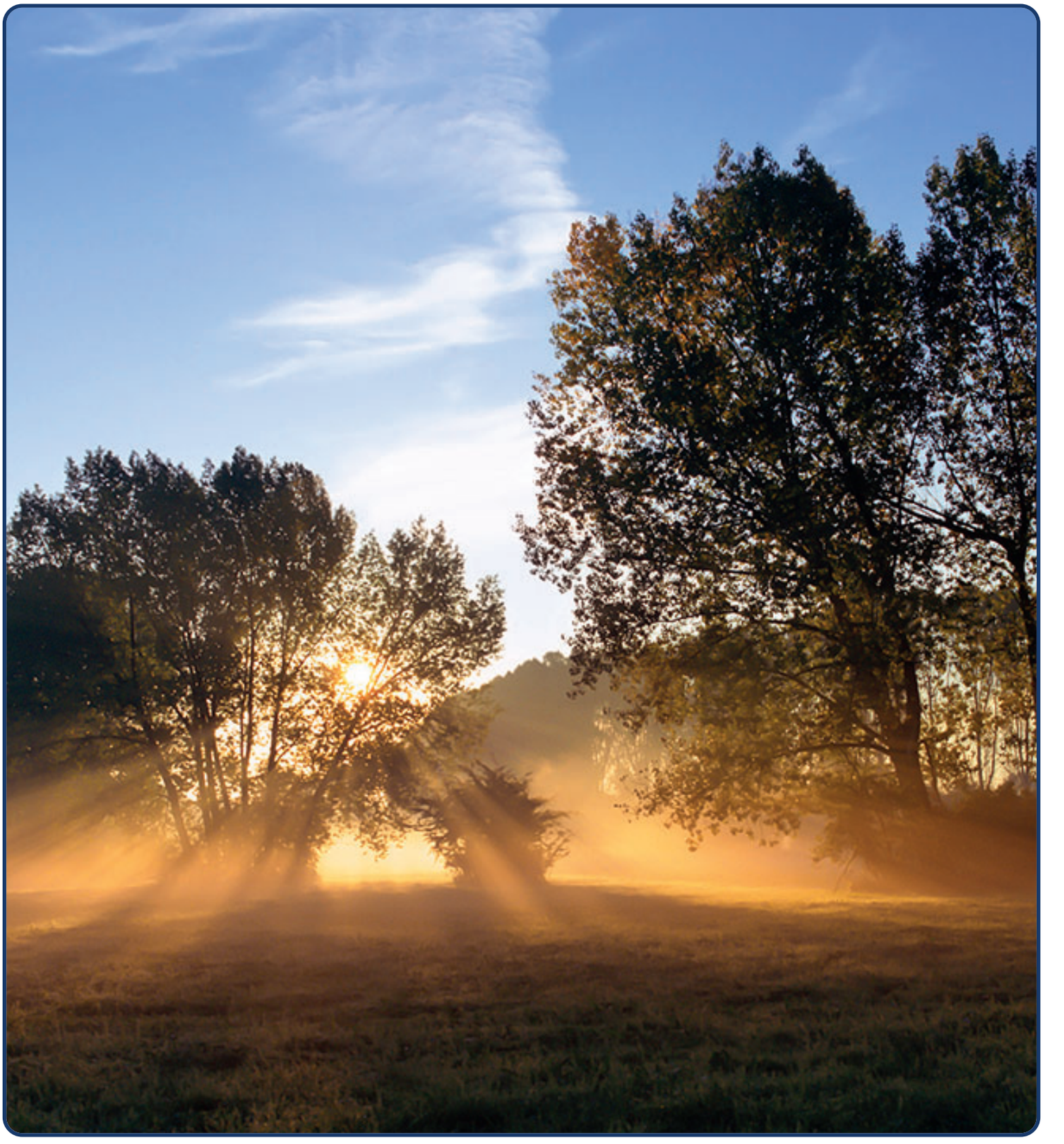
Mitteilungsblatt

der Gemeinde Röderaue

mit den Ortsteilen Frauenhain, Koselitz, Pulsen und Raden

8. Ausgabe | August 2026 | Erscheinungsdatum: 15.08.2026



Kontakt/Erreichbarkeiten

Ansprechpartner:

- **Sekretariat – Fördermittel - Ratsinformation**
  Frau Magotsch, Telefon 035263 / 668-11

Bauverwaltung:

- **Bauhof – Bauordnung – Brücken – Flurneuordnung – Hochbau - Verträge**
  Frau Albrecht, Telefon 035263 / 668-20
- **Leitungsauskünfte – Straßenbeleuchtung – Straßenunterhaltung Tiefbau – Verkehrsplanung und Beschilderung – Verkehrsrechtliche Anordnungen**
  Herr Räder, Telefon 035263 / 668-21
- **Gemeindeeigene Grundstücke – Liegenschaften – Vermietung – Verpachtung**
  Herr Rendler, Telefon 035263 / 668-19
- **Ordnungsamt – Feuerwehr**
  Herr Zurlo, Telefon 035263 / 668-16
- **Meldeamt – Gewerbe**
  Frau Hink, Telefon 035263 / 668-29
- **Online-Terminvergabe Melde- und Gewerbeamt**
  https://www.roederaue.de/buergerservice-verwaltung/online-terminvereinbarung.html

Persönliche Gratulation des Bürgermeisters

Es ist seit vielen Jahren eine schöne Tradition, dass der Bürgermeister zum 80. und danach zu jedem weiteren Geburtstag aller 5 Jahre persönlich gratuliert. Auch zur Goldenen Hochzeit und zu jedem weiterem Ehejubiläum, welches der Gemeindeverwaltung bekannt ist, kommt der Bürgermeister persönlich zur Gratulation. Sollten Sie zum jeweiligen Jubiläum nicht da sein, würden wir uns über eine kurze Information freuen. Dies trifft auch für den Fall zu, dass Sie keine Gratulation wünschen.

Impressum: Herausgeber: Gemeinde Röderaue, Radener Str. 2, 01609 Röderaue. **Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Bürgermeister Bernd Schuster, Telefon: 035263 668-0, Fax: 668-15, E-Mail: info@roederaue.de, www.roederaue.de. **Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:** Bürgermeister Bernd Schuster, (v.i.S.d.P.), die Leiter der Ämter, Behörden und Verbände bzw. Einrichtungen. **Redaktion:** Gemeindeverwaltung Röderaue, Telefon: 035263/ 668-0, E-Mail: info@roederaue.de. Der Bürgermeister kann auch eine andere Person im nichtamtlichen Teil als Verantwortliche im Sinne des Presserechtes festlegen. Die Redaktion behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Beiträge zu bearbeiten. Ein Anspruch auf die Veröffentlichung eingereichter Beiträge besteht nicht. **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Verantwortlich: Hannes Riedel, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau, Anzeigentelefon: 037208 876-200, E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de
Gesamtherstellung und Vertrieb: Riedel GmbH & CO. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Verantwortlich: Hannes Riedel, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau, Telefon: 037208 876-0, E-Mail: info@riedel-verlag.de, Aktuelle Druckauflage: 1300 Stück. Es gilt die Anzeigenpreisliste 2026. Das Amtsblatt ist zusätzlich im Einzelbezug kostenpflichtig über den Verlag bestellbar.
Nächstes Erscheinungsdatum: 15.09.2026
Redaktionsschluss: 01.09.2026
Das Amtsblatt erscheint 1x monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte der Gemeinde Röderaue verteilt. Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Änderungen vorbehalten.

Sitzung des Gemeinderates Röderaue

Die nächste Sitzung des Gemeinderates Röderaue findet am **20.08.2026 um 19.00 Uhr** in der Schulstube Radener Str. 2 in Frauenhain statt.
Die Tagesordnung kann 7 Tage vor der Sitzung auf der Internetseite der Gemeinde Röderaue im elektronischen Amtsblatt unter Bürgerservice & Verwaltung → Amtsblatt eingesehen werden.

Veranstaltungen

29.08.2026	Garten Fete Pulsen
30.08.2026	Sommercafé Backscheune Raden
12.-13.09.2026	85 Jahre Feuerwehr Pulsen
19.09.2026	Spielzeug- und Bekleidungsbörse Pfarrgarten Frauenhain
02.10.2026	Herbstfeuer des SV Frauenhain e.V. – alter Sportplatz SV Frauenhain e.V.
03.10.2026	Tanzparty - Sportlerheim Frauenhain
24.10.2026	Halloween Sportplatz Pulsen
30.10.2026	4. Kürbisfest Feuerwehr Koselitz
27.11.2026	Weihnachtsmärchen Saal Raden
05.12.2026	Weihnachtsmarkt der Vereine - Sportplatz Koselitz
08.12.2026	Seniorenweihnachtsfeier Pulsen
12.12.2026	Frauenhainer Hofweihnacht - Hauptstraße 6

Informationen aus der Verwaltung

Neue Gewährswohnung für Wohnungslose in der Röderaue

- **Spendenaufruf - Gut erhaltene Möbel und Alltagsgegenstände gesucht**

Die Gemeinde Röderaue richtet derzeit eine zweite Gewährswohnung für wohnungslose Menschen ein. Mit diesem Angebot erfüllt die Gemeinde Röderaue als Ortspolizeibehörde ihre gesetzliche Aufgabe, Menschen in akuten Notlagen vorübergehend unterzubringen und damit Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung abzuwenden. Grundlage hierfür sind die Bestimmungen des Sächsischen Polizeibehördengesetzes (SächsPBG).
Damit die Wohnung bezugsfertig eingerichtet werden kann, bittet die Gemeinde um Unterstützung aus der Bevölkerung. Gesucht werden gut erhaltene und gebrauchsfähige Möbel sowie verschiedene Alltagsgegenstände.
Benötigt werden insbesondere:

- ein Bett
- ein Kleiderschrank
- Stühle
- eine Schrankwand
- ein Tisch
- weitere Haushalts- und Alltagsgegenstände.

Wer die Gemeinde mit einer Sachspende unterstützen möchte, wird gebeten, sich zur Abstimmung eines Besichtigungstermins sowie zur Vereinbarung der Abholung mit der Gemeindeverwaltung in Verbindung zu setzen.

Kontakt:
Gemeinde Röderaue
Sachgebiet Ordnungsamt
Herr Zurlo
Tel.: 035263 668-16 oder per E-Mail: ordnungsamt@roederaue.de

Informationen aus der Verwaltung

Fertigstellung der neuen Brücke in Frauenhain: Übergabe und Freigabe des Verkehrs

Am 16. Juli 2026 fand die Übergabe der neu erbauten Brücke in Frauenhain statt, die künftig den fließenden Verkehr sicher über die Röder führt. Zusammen mit dem Landrat Ralf Hänsel wurde die Brücke für den laufenden Verkehr wieder freigegeben.

Bürgermeister Bernd Schuster (4.v.l.) und Meißens Landrat Ralf Hänsel (rechts daneben) schneiden mit Bauleuten und Feuerwehrkameraden das Absperrband für die neue Brücke am Frauenhainer Gerätehaus duch.

Der Bauablauf verlief von November 2025 bis Juli 2026: Die baufällige Brücke an der Feuerwehr in Frauenhain wurde abgerissen und neu aufgebaut. Ermöglicht wurde der Neubau durch das Flurbereinigungsverfahren in Frauenhain, das seit 2011 im Rahmen von Wege-, Brücken- und Feldwegprojekten genutzt wird. Die geplanten Gesamtkosten betrugen 532.000 Euro. Davon werden 75 Prozent durch Fördermittel von Land und Bund getragen, die restlichen 25 Prozent als Eigenleistung der Gemeinde Röderaue finanziert.

Fertigstellung Brückenbau über die Lache (Brückgraben)

Nach nur einer kurzen Bauzeit von 2 Wochen konnte die Brücke über die Lache am 22.7.2026 wieder freigegeben werden. Auf Grund der großen Schäden war die Brücke schon länger nicht mehr befahrbar und musste gesperrt werden. Durch den Bürgermeister Bernd Schuster und Alexander Decker Naturnahe Waldwirtschaft Ochsenbusch (Forstbetrieb), welcher die Baumaßnahme mit seinen Mitarbeitern durchführte, konnte die Brücke wieder in Betrieb genommen werden. Das dafür verwendete Roterlenholz wurde aus den umliegenden Wäldern geschlagen und im Sägewerk Bölzig in Raden zugeschnitten. Der Bürgermeister bedankt sich bei Herrn Decker für die schnelle und gute Realisierung des Projektes und die funktionierende Kooperation in der Gemeinde Röderaue nicht nur bei dieser Baumaßnahme.

Informationen aus der Verwaltung

Grundsteinlegung für den Neuen Kindercampus in Pulsen – Zeitkapsel eingelegt

Am 8. Juli 2026 fand im Neuen Kindercampus in Pulsen die Grundsteinlegung statt. Gemeinsam mit den Kindern des Kindergartens Pulsen und Mitarbeitenden der Leuchtpunkt gGmbH wurde eine Zeitkapsel in die Bodenplatte eingefügt und dauerhaft verschlossen.
Nach dem Grundstein-Spruch und den üblicherweise folgenden Hammerschlägen durch den Bürgermeister Bernd Schuster, den Geschäftsführer der Leuchtpunkt gGmbH sowie der Leiterin der Kindereinrichtung, gab es für alle Kinder und Erzieherinnen bzw. Erzieher ein Eis. Wir hoffen, dass der Bau nun ohne Verzögerungen voranschreitet.

Kirchennachrichten

Gottesdienste

11. Sonntag nach Trinitatis 16.08.2026
10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Kirche Frauenhain

13. Sonntag nach Trinitatis 30.08.2026
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Kirche Frauenhain

14. Sonntag nach Trinitatis 06.09.2026
14.00 Uhr Bezirksfamilientag – Gottesdienst und Familiensonntag mit Mittagessen im Gemeinschaftshaus der LKG Frauenhain

15. Sonntag nach Trinitatis 13.09.2026
16.30 Uhr Erntedankgottesdienst mit Kirchenvorstandswahl, Frauenhain

Regelmäßige Termine

■ **Kinder und Jugend**

Kindertreff LKG Pulsen
Ernst-Schneller-Straße 13 Mo 16:00 Uhr
Spielgruppe LKG Pulsen
Ernst-Schneller-Straße 13 Mo 15:30 Uhr (neu)
Kinderstunde Frauenhain
Hauptstr. 26a So 10:00 Uhr
Christenlehre Frauenhain
ab August wöchentlich Do 16:30 Uhr
LKG-Jugendstunde Frauenhain
Hauptstr. 26a Fr 19:00 Uhr
Teeniekreis
LKG Pulsen Ernst-Schneller-Str. 13 Mo 17:15 Uhr

■ **Musik**

Chor der LKG Frauenhain
Hauptstr. 26a Mo 19:00 Uhr
Bläser der LKG Frauenhain
Hauptstr. 26a Di 19:30 Uhr

■ **Erwachsene**

Gemeinschaftsstunde Frauenhain
Hauptstr. 26a So 19:30 Uhr
Bibelstunde Frauenhain
Hauptstr. 26a Mi 19:30 Uhr
Bibelstunde Pulsen
Ernst-Schneller-Str. 13 Mo 19:30 Uhr
Bibelstunde Raden
Großenhainer Straße 26 Di 15:00 Uhr, 14-tägig

■ **Senioren – Gemeindenachmittage**

Frauenhain
Hauptstr. 58 jeden 1. Mittwoch im Monat 14:00 Uhr

Sonstige Informationen

Kaffeeplausch der Seniorinnen und Senioren der Ortsteile Frauenhain und Raden, gern auch anderer Ortsteile

Das nächste Treffen, zu einem geselligen Beisammensein mit Kaffee und Kuchen, findet am **Mittwoch, 19.08.2026 um 14.00 Uhr**, in der Schulstube in Frauenhain, Radener Straße 2 statt.
Wer Interesse hat dabei zu sein meldet sich bitte unter Tel. 035263/46713.

Seniorenfahrten 2026/2027

Auch für die kommenden Monate und das Frühjahr 2027 werden wieder abwechslungsreiche Tages- und Mehrtagesfahrten angeboten.

Mehrtagesreise
03.09. bis 09.09.2026 – Erntezeit in Österreich (Flachau)
Erleben Sie die Erntezeit in den ländlichen Gemeinden Österreichs. Brauchtum, Tradition, Musik und bäuerliches Handwerk prägen diese Jahreszeit. Unterkunft im familiengeführten Hotel Hartl in Flachau.
Leistungen:
- Fahrt im modernen Reisebus
- 6 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet
- 6 Wahlmenüs oder Buffet
- Nutzung von Hallenbad, Whirlpool sowie Wellnessbereich mit Sauna und Dampfbad
- Tagesausflüge (wetterabhängig)
- Kurtaxe vor Ort zu zahlen
- Seilbahnfahrten, Schifffahrten und Eintritte sind nicht im Reisepreis enthalten

Preis: 870,00 € pro Person im Doppelzimmer
Einzelzimmerzuschlag: 120,00 €

Tagesfahrten
05.11.2026 – Martinsgansessen in Olbernhau
- Mittagessen
- Unterhaltungsprogramm der Hutzenbosse
- Kaffeegedeck
- Preis: 95,00 €

09.12.2026 – Advent im Altenburger Land „Gitte und Klaus"
- Mittagessen
- Adventsveranstaltung
- Kaffeegedeck
- Preis: 98,00 €

10.12.2026 – Advent in der Spektakelbaude „Meißner Blick"
- Mittagessen
- Adventsveranstaltung
- Kaffeegedeck
- Preis: 95,00 €

15.12.2026 – Advent im Erzgebirge
- Mittagessen
- Adventsveranstaltung mit den Randfichten Rups und Toni
- Kaffeegedeck
- Preis: 98,00 €

06.03.2027 – Militärmusikparade in der Stadthalle Cottbus
- Beginn: 13.00 Uhr
- Begrenzte Kartenanzahl
- Preis: 125,00 €

15.03.2027 – Frauentagsfahrt ins Blaue
- Mittagessen
- Unterhaltungsprogramm mit Schlager & Evergreen
- Kaffeegedeck
- Preis: 110,00 €

11.05. und 12.05.2027 – Überraschungsfahrt zum Muttertag
- Mittagessen
- Party mit SUPER-Showprogramm
- Kaffeegedeck
- Preis: 120,00 €

Anmeldung und Auskunft
Telefon: 46713
Handy: 01522 / 6320798

Erfolgreiches Kreishegeangeln der Jugend in Pulsen – AV Röderaue e.V.

Am 7. Juni 2026 richtete der AV Röderaue e.V. das diesjährige Kreishegeangeln der Jugend am Kanal in Pulsen aus. Insgesamt nahmen vier Jugendmannschaften aus der Region teil, die jeweils mit drei Jugendlichen an den Start gingen.
Die Jugendgruppe des AV Röderaue e.V. konnte an ihrem Hausgewässer trotz nicht einfacher Angelbedingungen ihren Heimvorteil nutzen und sich den ersten Platz sichern. Die jungen Angler überzeugten mit großem Einsatz, Teamgeist und ihrem Können.
Im Anschluss an der Jugendveranstaltung ließen alle Teilnehmer den gelungenen Tag bei einem gemeinsamen Grillen in geselliger Runde ausklingen. Dabei standen der Austausch untereinander und die Freude am gemeinsamen Hobby im Mittelpunkt.
Jugendwart Alexander Kaube bedankt sich herzlich bei allen Helferinnen und Helfern sowie den Unterstützern, die mit ihrem Engagement zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

Kinder und Jugendliche ab 9 Jahren, die im Besitz eines Jugendfischereischeins sind und Interesse am Angeln haben, sind herzlich eingeladen, Teil der Jugendgruppe des AV Röderaue e.V. zu werden. Wer die Faszination des Angelns erleben und gemeinsam mit anderen Jugendlichen Zeit in der Natur verbringen möchte, kann sich jederzeit beim Verein melden.

Sonstige Informationen

Koselitz feierte drei Tage lang – Von Trödelmarkt bis Dorfmeisterschaft

Vom 3. bis 5. Juli 2026 stand Koselitz wieder ganz im Zeichen des traditionellen Koselitzmarktes. Mit einem bunten Programm für die ganze Familie, zahlreichen Händlern und Trödlern sowie dem großen Engagement vieler ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer wurde den Besucherinnen und Besuchern an allen drei Tagen viel geboten.

Bereits am Freitagvormittag eröffnete der traditionelle Markttag. Zahlreiche Händler präsentierten ihre Waren und luden die Besucher zum Bummeln und Einkaufen ein.

Am Nachmittag stand ein gemütlicher Seniorennachmittag bei Kaffee und Kuchen im Festzelt auf dem Programm. Musikalisch begleitet wurde dieser vom Akkordeonorchester „C'est la vie" aus Riesa, das mit einem bunten Repertoire für beste Unterhaltung sorgte.

Am Abend unterstützte die SG Strießen 07 den Koselitzmarkt mit der Organisation und Durchführung eines Dartturniers. Die Teilnehmer lieferten sich spannende Duelle und stellten dabei ihr Können an der Dartscheibe unter Beweis. Währenddessen konnten die Besucher bei Musik bis in die Nacht das Tanzbein schwingen.

Am Samstag begann der beliebte Trödelmarkt, auf dem die Besucher nach kleinen Schätzen und besonderen Fundstücken stöbern konnten. Ein Highlight war die Mini-Playback-Show, bei der Kinder der Gemeinde Röderaue mit viel Begeisterung in die Rollen bekannter Künstlerinnen und Künstler schlüpften. Die jungen Nachwuchstalente begeisterten das Publikum mit ihren Auftritten und wurden mit viel Applaus belohnt. Durch das Programm führte Heiko Harig aus Wilthen, der vielen Besucherinnen und Besuchern bereits von früheren Koselitzmärkten bestens bekannt ist.

Gut gestärkt mit Kaffee und Kuchen ging es anschließend in den Nachmittag und den Feuerwehr-Gaudi-Wettbewerb. Feuerwehrkamerad Peter Zschorn von der Freiwilligen Feuerwehr Koselitz hatte die abwechslungsreichen Disziplinen mit viel Kreativität entwickelt und organisiert. Die Freiwilligen Feuerwehren aus Großraschütz, Spansberg, Streumen, Pulsen und Koselitz traten dabei in verschiedenen Geschicklichkeits- und Teamdisziplinen gegeneinander an. So mussten die Mannschaften unter anderem einen Feuerlöscher mit einfachen Hilfsmitteln aus einem abgesperrten Bereich bergen oder bei einer Wasserstaffel mit nassen Schwämmen eine Feuerwehrspritze füllen, um anschließend Dosen mit einem gezielten Wasserstrahl abzuschießen. Weitere abwechslungsreiche Disziplinen rundeten den Wettbewerb ab. Den Sieg sicherte sich die Freiwillige Feuerwehr Großraschütz, gefolgt von der Freiwilligen Feuerwehr Pulsen auf Platz zwei und der Freiwilligen Feuerwehr Spansberg auf dem dritten Platz. Die weiteren Plätze belegten die Freiwillige Feuerwehr Koselitz und die Freiwillige Feuerwehr Streumen.

Am Abend präsentierte Heiko Harig seine bekannte Bühnenfigur „Oma Gertrud" und sorgte für viele Lacher im Festzelt. Anschließend präsentierten Vereinsmitglieder bei der Maxi-Playback-Show bekannte Künstlerinnen und Künstler wie Helene Fischer oder Roland Kaiser und Maite Kelly auf unterhaltsame Weise. Danach konnte bis tief in die Nacht weiter getanzt werden. Den stimmungsvollen Abschluss des Samstagabends bildete eine spektakuläre Lasershow, die den Nachthimmel über Koselitz eindrucksvoll in farbiges Licht tauchte.

Der Sonntag begann mit einem Festgottesdienst. Anschließend sorgte die Band „Taktlos" beim musikalischen Frühschoppen im Festzelt für beste Stimmung.

Am Nachmittag fand erstmals die Koselitzer Dorfmeisterschaft statt. Sechs Teams stellten sich abwechslungsreichen Disziplinen, bei denen Kraft, Geschicklichkeit, Wissen und Teamgeist gefragt waren. Ob Dumperziehen, Maßkrugstemmen mit einem gefüllten 0,5-Liter-Bierkrug für die Männer und einem gefüllten 0,4-Liter-Bierglas für die Frauen, Schubkarren-Slalom, Luftballon-Challenge, Quiz rund um Koselitz oder Torwandschießen – die Teilnehmer gaben ihr Bestes.

Besonders beeindruckte Anett Hentschel, die beim Maßkrugstemmen ihr gefülltes 0,4-Liter-Bierglas beeindruckende 7 Minuten und 50 Sekunden in der vorgeschriebenen Haltung halten konnte. Während ihre Teamkolleginnen Marion Korf und Annelie Huntke sie unermüdlich anfeuerten, bewiesen die drei Frauen als Team „Die Teufelsmädels" auch in den übrigen Disziplinen großen Teamgeist und Geschick. Am Ende wurden ihre Leistungen mit dem Sieg der ersten Koselitzer Dorfmeisterschaft belohnt. Den zweiten Platz belegte das Team „Fassbier", gefolgt vom Team „Zapfhahn Elite" auf Rang drei.

Der Koselitzer Teufelsgraben e. V. bedankt sich herzlich bei allen Helferinnen und Helfern, Sponsoren, Unterstützern, den teilnehmenden Feuerwehren, der SG Strießen 07, den Händlerinnen und Händlern, den Trödlern, den Musikerinnen und Musikern sowie allen weiteren Mitwirkenden, die mit ihrem großen Engagement zum Gelingen des Koselitzmarktes beigetragen haben.

Schon heute freuen wir uns darauf, Sie auch im kommenden Jahr wieder zum Koselitzmarkt in Koselitz begrüßen zu dürfen.

Sonstige Informationen

Marionettentheater-Aufführung im Saal Koselitz – Sagenstück aus der Koselitzer Mühle

Der Koselitzer Teufelsgraben e.V. lädt herzlich zur Marionettentheater-Aufführung ein. Am **19. September 2026 um 16:00 Uhr** erwartet das Publikum im Saal Koselitz das Sagenstück über die Koselitzer Mühle.

„Ein musikalischer Sommerabend"

Zu einer sommerlichen Abendmusik, gestaltet von Anne Nitzsche (Violine, Gesang) und Christina Müller (Orgel, Klavier, Gesang), wird herzlich in die Koselitzer Kirche eingeladen. Die beiden regionalen Kirchenmusikerinnen lassen ein vielseitiges Programm erklingen, darunter klassische und moderne Werke, Instrumentalstücke aus verschiedenen Epochen sowie bekannte Titel aus Popmusik und Filmmusik. Das gemeinsame Singen von Abendliedern soll das Programm abrunden.

In Koselitz ist es seit vielen Jahren Tradition, dass der musikalische Abend mit einem Grillen und gemütlichen Beisammensein ausklingt. Der Eintritt ist frei, Spenden sind herzlich willkommen.

Termin: 29.08.2026
Uhrzeit: 17.00 Uhr
Ort: Kirche Koselitz

AGF/R w.V., Brunnenstraße 35 , 01609 Röderaue; Tel./Fax: 035263/30136

Erinnerung – Wichtige Mitteilung

Antennengemeinschaft Frauenhain/Raden w.V.

Am 22.04.2026 beschloss die Mitgliederversammlung die Auflösung der Antennengemeinschaft zum 31.12.2026.
Dies erfolgte auf Vorschlag des Vorstandes, da eine wirtschaftliche Weiterführung unter den gegebenen Umständen nicht mehr möglich ist.
Die Abschaltung der Anlage erfolgt am 01.01.2027.
Deshalb empfiehlt der Vorstand allen Mitgliedern sich rechtzeitig um eine neue Empfangsart zu bemühen (Sat. Anlage oder Internet).

Für alle Mitglieder, die sich noch entscheiden konnte, empfiehlt der Vorstand sich mit unserem langjährigen Partner der EZG in Großenhain in Verbindung zu setzen. Das EZG ist bestens für solche Aufgaben ausgerüstet.
Der Vorstand bedankt sich bei allen Mitgliedern für Ihre Treue zur Antennengemeinschaft und wünscht allen weiterhin einen guten Empfang.

Elbe Röder Dreieck

NEUES aus den Elbe-Röder-Dreieck

Elbe-Röder-Dreieck jetzt mit WhatsApp-Kanal
Ab sofort können Sie uns über unseren WhatsApp-Kanal folgen. Dies geht ganz einfach - über den Link https://whatsapp.com/channel/0029VbD06neCBtxE4Z3h2H3E oder dem QR-Code. Hier wollen wir noch schneller über Aktuelles und Neuigkeiten aus dem Elbe-Röder-Dreieck berichten. Haben auch Sie Infos für eine breite Öffentlichkeit unterstützen wir Sie gern bei der Verteilung. Senden Sie uns Ihre Nachricht bitte per Whatsapp an 0163/ 7964734. Für Rückfragen steht Ihnen Frau Vetter unter 035265/ 51203 oder vetter@elbe-roeder.de gern zur Verfügung.

„Coole Ideen & Starke Projekte" gesucht
Um Projekte zu würdigen und zu honorieren, die im Ehrenamt durch Vereine oder ehrenamtliche Initiativen umgesetzt wurden oder geplant sind, führt der Elbe-Röder-Dreieck e.V. den Wettbewerb „Ehrenamt im Elbe-Röder-Dreieck – Coole Ideen & Starke Projekte" durch.

Gesucht werden Projektideen und bereits umgesetzte Projekte zur Entwicklung des dörflichen und regionalen Gemeinschaftslebens im Elbe-Röder-Dreieck. Das Projektziel muss dabei über die eigenen Interessen des Teilnehmenden hinausgehen und gemeinwohlorientiert sein. Dabei stehen Projekte im Fokus, die in besonderer Weise den Austausch untereinander ermöglichen und zur Vernetzung unterschiedlicher Generationen beitragen. Teilnahmeberichtigt sind Vereine und ehrenamtliche Initiativen (Verein in Gründung, Arbeitsgruppe, Bewegung). Einsendeschluss ist der 31.08.2026. Im Wettbewerb werden Preisgelder im Gesamtwert von 15.000 Euro in zwei Kategorien vergeben. Alle Informationen und die Teilnahmeunterlagen unter www.elbe-roeder.de/aktuelles/wettbewerb oder nebenstehendem QR-Code. Für Rückfragen steht Anja Schober vom Regionalmanagement Elbe-Röder-Dreieck unter Tel.: 035265/51270 oder per Mail: rm@elbe-roeder.de zur Verfügung.

Mit dem Elbe-Röder-Dreieck durch 2027

Auch für 2027 wird der Elbe-Röder-Dreieck e.V. den beliebten Wandkalender mit Impressionen und Veranstaltungstipps herausgeben und somit unsere Region noch bekannter machen. Für die Gestaltung werden Fotos gesucht. Zeigen Sie uns Ihre Lieblingsorte oder – plätze, Alltägliches oder Besonderes im Elbe-Röder-Dreieck. Schicken Sie uns Ihre Fotos – am besten digital – **bis zum 11. September 2026** an die Mailadresse vetter@elbe-roeder.de. Bitte beachten Sie: Die Fotos sollten eine Auflösung von mind. 300 dpi haben. Mit der Zusendung gestatten Sie dem Elbe-Röder-Dreieck e.V., Ihre Fotos auch zur weiteren Öffentlichkeitsarbeit zu nutzen. Ob Ihr Foto für den Kalender ausgewählt wird, kann jedoch nicht garantiert werden. Jeder Einsender erhält einen Kalender. Planen Sie 2027 eine Veranstaltung für ein breites Publikum, können Sie uns diesen Termin für den Kalender gern mitteilen.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Vetter unter Tel. 035265/51203 oder per Mail unter vetter@elbe-roeder.de.

Elbe Röder Dreieck

Seminar „Einführung in die Pomologie und praktische Sortenbestimmung“ im Bauernmuseum Zabeltitz

Die Vielfalt der Apfelsorten steht im Mittelpunkt eines Seminars am Sonntag, den 13. September 2026 im Bauernmuseum Zabeltitz. Das Seminar wendet sich dabei an alle, die ihre Kenntnisse der verschiedenen Apfelsorten vertiefen möchten und die 15 häufig bei uns vorkommenden Streuobstsorten bestimmen lernen wollen.
Es wird auf die Geschichte der Sortenentwicklung, die Namensgebung der Sorten und auf deren Einteilung und Nutzungsmöglichkeiten eingegangen. Anschließend werden die zur Unterscheidung hilfreichen Merkmale kennengelernt und praktisch angewendet. Anhand einer Bestimmungshilfe wird mit viel Anschauungsmaterial trainiert.
Im Anschluss an das Seminar können die Teilnehmer und alle Gäste zudem mitgebrachte Äpfel und Birnen durch den Pomologen Ralf Frenzel aus Dresden bestimmen lassen (bitte 3-5 Früchte mitbringen).
Das Seminar wird geleitet von Sebastian Wünsch, Regionalmanager beim Elbe-Röder-Dreieck e.V.
Er beschäftigt sich seit vielen Jahren mit Streuobst in der Landschaft und gab schon zahlreiche Kurse zum Schneiden und Pflanzen von Obstbäumen.
Das Seminar beginnt am 13.09.2026 um 9.30 Uhr und endet 14 Uhr. Im Anschluss findet bis 17 Uhr die öffentliche Obstsortenbestimmung statt. Die Teilnahmegebühr für das Seminar beträgt 30 €, Getränke und Äpfel sind inklusive. Vor Ort gibt es die Möglichkeit für einen kleinen Mittagsimbiss.
Seminarort:
Bauernmuseum
Zabeltitz,
Hauptstr. 54,
01561 Großenhain
OT Zabeltitz
Anmeldungen bitte an wuensch@elbe-roeder.de schicken oder unter 0035265/51479 anrufen

Abb: Das Bestimmen von Apfelsorten ist Thema beim Pomologie-Seminar am 13.09.2026 im Bauernmuse-um Zabeltitz (Foto: ERD)

Sebastian Wünsch
Regionalmanager Natur und Umwelt Elbe-Röder-Dreieck e.V

Sonstige Informationen

Mehr als nur Müll – Tag der offenen Tür beim ZAOE

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal (ZAOE) öffnet am 5. September 2026 von 8 bis 15 Uhr den Wertstoffhof Pirna-Copitz zum Tag der offenen Tür. Besucher erhalten Einblicke in die Abfallwirtschaft, erleben Entsorgungstechnik im Einsatz und kommen mit den Fachleuten des ZAOE sowie regionalen Entsor- gungsunternehmen ins Gespräch. Der Eintritt ist frei.
Ein Höhepunkt ist die Vorführung der Freiwilligen Feuerwehr Pirna-Copitz. Gemeinsam mit der Kampagne „Akkus-in-Brand“ zeigt sie, welche Folgen falsch entsorgte Lithium-Akkus haben können und warum sie getrennt entsorgt werden müssen.
Das Diakoniekaufhaus Pirna informiert mit dem Projekt „Geben statt Wegwerfen“ über Wiederverwendung. Gemeinsam mit dem Umweltzentrum Freital reparieren die Repair- Cafés aus Tharandt, Freital und Königstein defekte Elektro- und Alltagsgeräte. Das Schadstoffmobil informiert über die Entsorgung schadstoffhaltiger Abfälle.
Familienprogramm, Spiel und Mitmachangebot, Kompostverkauf sowie die Präsentation regionaler Entsorgungsunternehmen ergänzen den Aktionstag. Der Wertstoffhof bleibt an diesem Tag bis 15 Uhr geöffnet. Anlieferungen sind willkommen.

Weitere Informationen und das vollständige Programm gibt es unter: www.zaoe.de/tag- der-offnen-tuer.

Einladung zum Diakoniesonntag, 30. August 2026 in Zeithain – Nähe, die verbindet

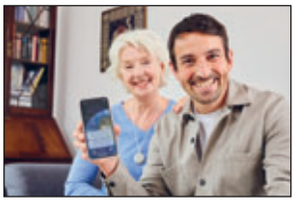
Die Diakonie Meißen lädt am Sonntag, 30. August 2026 (10.00 bis 15.30 Uhr) zum traditionellen Diakoniesonntag in die Vereinigte Ev.-Luth. Christuskirchgemeinde Zeithain ein. Nach einem zentralen Gottesdienst mit Kindergottesdienst erwartet Besucherinnen und Besucher ein buntes Sommerfest. Gäste dürfen sich unter anderem auf ein Konzert des Jugendchores Großenhain-Reinersdorf-Ebersbach, Angebote der JVA Zeithain (Gitterladen, Infostände, Glücksrad) und einen Kulturmarkt mit interkulturellem Buffet, Erzählcafé und Mitmachaktionen freuen. Darüber hinaus gibt es zahlreiche Angebote für Kinder, zum Beispiel Traktor-Hüpfburg, Bewegungsparcours, Kinderschminken und Bastelaktionen.
Eintritt frei.
Termin: Sonntag, 30. August 2026, 10.00 bis 15.30 Uhr
Ort: Kirche und Pfarrgarten, Teichstraße 1, 01619 Zeithain

Kontakt
Für weitere Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit gern zur Verfügung!

Diakonisches Werk Meißen gGmbH
Ansprechpartner: Felix Kim
E-Mail: pr@diakonie-meissen.de
Telefon: 03522 32643 / 0172 2795716
Website: www.diakonie-meissen.de

Sonstige Informationen

Beruhigt verreisen: Hausnotruf gibt älteren Angehörigen daheim Sicherheit



Die Urlaubszeit steht vor der Tür. Für viele Familien beginnt damit die Reiseplanung – oft verbunden mit der Sorge um ältere Angehörige, die allein zu Hause bleiben. Was passiert, wenn die Mutter stürzt, der Großvater plötzlich Hilfe braucht oder im Ernstfall niemand schnell genug vor Ort ist? Gerade in Ferienzeiten sind viele ältere Menschen häufiger auf sich gestellt. Gewohnte Kontakte fallen weg, Nachbarn oder Angehörige sind verreist. Ein Hausnotruf kann in solchen Situationen dazu beitragen, dass Hilfe im Notfall schnell organisiert wird.

Sicherheit für ältere Menschen – Entlastung für Angehörige

„Gerade in der Urlaubszeit fragen sich viele Angehörige: Geht es meinen Eltern gut? Wer hilft, wenn ich nicht da bin? Der Hausnotruf gibt hier Sicherheit – denn im Notfall ist sofort Unterstützung erreichbar", erklärt N.N. von den Maltesern.

Schnelle Hilfe auf Knopfdruck

Ein Druck auf den Notrufknopf genügt, um eine Verbindung zur Notrufzentrale herzustellen. Über die Freisprechanlage können die Mitarbeitenden direkt mit den Betroffenen sprechen – unabhängig davon, in welchem Raum sie sich befinden. So lässt sich rasch einschätzen, welche Unterstützung gebraucht wird, und entsprechende Hilfe kann eingeleitet werden.

Zusätzliche Sicherheit bieten hinterlegte Schlüssel und wichtige Gesundheitsinformationen. Sie ermöglichen im Ernstfall einen schnellen Zugang zur Wohnung und unterstützen eine zügige Versorgung.

Digitale Unterstützung für Familien

Über die Angehörigen-App können Familien nachvollziehen, ob ein Notruf ausgelöst wurde und welche Hilfe veranlasst worden ist. Das schafft Transparenz und kann besonders dann entlasten, wenn Angehörige nicht vor Ort sind.

Kostenübernahme durch die Pflegekasse

Ab Pflegegrad 1 können die Kosten nach Genehmigung durch die Pflegekasse ganz oder teilweise übernommen werden.

Angebot auch für die Urlaubszeit

Gerade in der Ferienzeit kann ein Hausnotruf für Familien eine zusätzliche Absicherung sein – insbesondere dann, wenn ältere Angehörige vorübergehend allein zu Hause bleiben.

Mehr Informationen unter www.malteser.de/hausnotruf.

Durchstarten in der Region: Das Duale Studium an der DHSN in Riesa

Nach dem Abitur direkt durchstarten? Wer ein praxisorientiertes Studium mit hervorragenden Karrierechancen sucht, findet am Campus der Dualen Hochschule Sachsen (DHSN) in Riesa ideale Bedingungen. Der Campus in Riesa bietet die perfekte Alternative für alle, die ein erstklassiges Studium mit der Nähe zur Region verbinden wollen. Beim dualen Bachelor-Studium wechseln sich dreimonatige Theoriephasen an der Hochschule mit ebenso langen Praxisphasen in Unternehmen regelmäßig ab – eine abwechslungsreiche Studienform mit direktem Bezug zur Berufspraxis.

Am Hochschulstandort Riesa bietet die DHSN eine Vielzahl an zukunftsorientierten Studiengängen an:

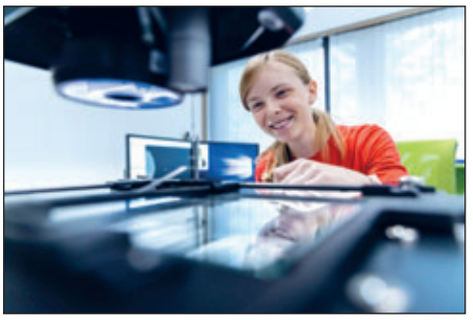
- **Technik**

Maschinenbau, Energie- und Gebäudetechnik, Biotechnologie, Umwelt-, Chemie- und Strahlentechnik

- **Wirtschaft**

Event- und Sportmanagement, Handelsmanagement und E-Commerce

Zahlreiche Praxispartner der Dualen Hochschule Sachsen halten aktuell noch freie Ausbildungsplätze für den Studienbeginn am 1. Oktober 2026 bereit. Also nicht zögern, sondern zugreifen und die Chance auf einen der begehrten Studienplätze nutzen. Eine Übersicht der verfügbaren Praxispartner sowie weiterführende Informationen zum Studienangebot finden Sie unter www.dhsn.de/riesa.



Im Rahmen regelmäßiger Studienberatungen haben Interessierte die Möglichkeit, individuelle Fragen direkt mit Professorinnen und Professoren der Hochschule zu besprechen. **Die nächsten Beratungstermine finden am 24. August, 21. September und 26. Oktober statt.** Um Anmeldung unter www.dhsn.de/riesa wird gebeten.

Für ein Studium an der Dualen Hochschule Sachsen werden keine Studiengebühren erhoben. Stattdessen erhalten Studierende über die gesamte Studiendauer hinweg eine monatliche Vergütung von ihrem jeweiligen Praxispartner.

Duale Hochschule Sachsen - Staatliche Studienakademie Riesa
Rittergutsstraße 6
01591 Riesa

Rückfragen bitte an:
Frau Anja Gehre
Tel. 03525/707-537
anja.gehre@dhsn.de

Sonstige Informationen

Tag des offenen Denkmals® 2026 im Elbe-Röder-Dreieck

Zum diesjährigen Tag des offenen Denkmals erwartet Interessierte ein vielfältiges Programm aus Führungen, Rundgängen, Ausstellungen und weiteren Aktionen. Insgesamt laden am Sonntag, den 13. September 2026, neun Veranstaltungsorte im Elbe-Röder-Dreieck zum Entdecken ein.

Die verschiedenen Veranstaltungen bieten ganz unterschiedliche Möglichkeiten, die Regionalgeschichte des Elbe-Röder-Dreiecks kennenzulernen und Neues zu erfahren. Bei einem Rundgang durch Nikopol wird die Geschichte der in den 1980er Jahren entstandenen Wohnblocksiedlung erkundet. Neben der Gedenkstätte Ehrenhain Zeithain wird zudem das historische Bahnhofsgebäude in Jacobsthal für eine öffentliche Besichtigung geöffnet.

In Lorenzkirch können Interessierte nicht nur historische Gebäude entdecken, sondern in einer alten Schmiede auch selbst den Hammer schwingen und historische Schmiede- und Antriebstechniken kennenlernen.

Darüber hinaus öffnet das Rittergut Tiefenau seine Türen und lädt zu Führungen und Besichtigungen ein. In Großenhain führt ein Stadtrundgang auf „jüdischen" Spuren durch die Innenstadt und bietet spannende Einblicke in bekannte und weniger bekannte Orte der Stadtgeschichte.

Weitere Angebote gibt es in Diesbar-Seußlitz, wo eine Bildschau und ein Spaziergang die historische Verbindung zwischen dem ehemaligen Klarissenkloster und Assisi beleuchten. Im Bauernmuseum Zabeltitz dreht sich beim „Apfeltag & Kräuternachmittag" alles um alte Obstsorten und Kräuterwissen. In Bauda öffnet zudem eine kleine, aber feine Privatsammlung mit Schätzen aus Landwirtschaft und Handwerk ihre Türen.

Weitere Informationen

Alle Veranstaltungen mit Uhrzeiten, Adressen, Hinweisen zur Zugänglichkeit und weiteren Informationen finden Sie unter: elbe-roeder.de/denkmal26

Hintergrund:

Der Tag des offenen Denkmals® findet 2026 am Sonntag, 13. September, statt. Unter dem bundesweiten Motto „NetzWERKE: Denkmale & Infrastruktur" stehen in diesem Jahr die Verbindungen zwischen Menschen, Orten und Ideen sowie die dafür notwendige Infrastruktur im Mittelpunkt. Der Aktionstag wird bundesweit von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz koordiniert.

© Elbe-Röder-Dreieck e.V.

© Christine Kalix

Blut spenden leicht gemacht: Der DRK-Spendecheck gibt Orientierung

Grundsätzlich kann ein gesunder Erwachsener ab 18 Jahren und einem Mindestkörpergewicht von 50 Kilogramm Blut spenden und damit einen wichtigen Beitrag zur Versorgung von Patientinnen und Patienten in der eigenen Region leisten. Für die Zulassung zur Blutspende gelten dennoch einige Voraussetzungen, die dem Schutz der Spenderinnen und Spender selbst, sowie auch dem der Empfänger von Blutpräparaten dienen. Die endgültige Entscheidung über die Spendefähigkeit trifft tagesaktuell ein Arzt / eine Ärztin am Tag der Spende auf dem Blutspendetermin nach einer kurzen Untersuchung und einem persönlichen Gespräch, in dem der vorher ausgefüllte Spendefragebogen durchgegangen wird.

Wer bereits vorab prüfen möchte, ob einer Blutspende grundsätzlich etwas entgegensteht, kann den Online-Spendecheck des DRK nutzen. Er umfasst 23 Fragen, durch die man sich sehr schnell durchklicken kann. Damit lassen sich die wichtigsten Zulassungskriterien schnell und unkompliziert überprüfen:
https://www.blutspende-nordost.de/spendecheck

Wichtig zu wissen: Der Online-Spendecheck ersetzt weder das Ausfüllen des medizinischen Fragebogens noch das vertrauliche Arztge-

Sonstige Informationen

spräch auf dem Blutspendetermin. Er gibt jedoch eine erste Orientierung. Sollte die Auswertung ergeben, dass es einen Grund zum Beispiel für eine zeitlich befristete Rückstellung von der Blutspende gibt, so wird dies kurz erläutert.
Hilfreiche Tipps für die Blutspende: Vor und nach der Spende ausreichend essen und viel trinken, am besten alkoholfreie Getränke wie Kräutertees, Saftschorlen oder auch Wasser. Für den gesamten Prozess der Blutspende rund 60 Minuten Zeit einplanen, nach der Spende eine

Ruhephase einhalten und am Tag der Spende keinen Sport mehr treiben. Die eigentliche Blutentnahme nimmt lediglich einige Minuten in Anspruch.
Noch bis zum 25.09.2026 bietet der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost allen Spenderinnen und Spendern in seinem Versorgungsgebiet mit einer Verlosungsaktion einen zusätzlichen Spendeanreiz: Die Gewinnerinnen und Gewinner können sich über eine Reise nach Rom für zwei Personen mit drei Übernachtungen inkl. Frühstück und Flug freuen, die im Frühjahr 2027 stattfinden wird.
Alle DRK-Blutspendetermine unter
https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/
Informationen finden sich auch im digitalen Blutspende-Magazin:
https://www.blutspende.de/magazin

Für alle DRK-Blutspendetermine wird um eine Terminreservierung gebeten, die online oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 sowie über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net erfolgen kann.

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet statt am

Mittwoch , 09.09.2026, 15:00 bis 19:00 Uhr
Riesa, Städtisches, Gymnasium, Haus Planck, Lessingstraße 8

Mittwoch, 09.09.2026, 15:00 bis 19:00 Uhr
Nünchritz, Schulzentrum, Glaubitzer Str. 15 / 17

Mittwoch, 16.09.2026, 14:00 bis 18:00 Uhr
Riesa, Sparkasse, Hauptstr. 70

Donnerstag, 17.09.2026, 15:00 - 18:30 Uhr
Zeithain, Grundschule, Schulgasse 1

Änderungen vorbehalten.

Deutsches Rotes Kreuz

Woche der Demenz 2026

Jedes Jahr rund um den Welt-Alzheimertag am 21. September macht die Woche der Demenz auf die Lebenssituation von Menschen mit Demenz sowie ihrer Angehörigen und nahestehenden Menschen aufmerksam. In Sachsen findet die Aktionswoche in diesem Jahr vom **19. bis 27. September 202**6 statt.

Unter dem Motto **„Demenz – (k)eine Frage des Alters"** lädt die Aktionswoche dazu ein, sich mit dem Thema Demenz auseinanderzusetzen. Sie informiert über die Erkrankung, trägt dazu bei, Vorurteile abzubauen, und stärkt das Verständnis für die Herausforderungen und Bedürfnisse der Betroffenen. Gleichzeitig setzt sie ein Zeichen für mehr Offenheit, Respekt und gesellschaftliche Teilhabe.

Während der Aktionswoche gestalten Initiativen, Vereine, Verbände, Kommunen, Unternehmen und lokale Netzwerke ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm. Dazu gehören Informationsveranstaltungen, Fachvorträge, kulturelle Angebote sowie Begegnungs- und Mitmachaktionen. Die Veranstaltungen richten sich an Menschen mit Demenz, ihre Angehörigen und nahestehenden Menschen, Fachkräfte sowie alle interessierten Bürgerinnen und Bürger.

Auch im Landkreis Meißen erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm mit Veranstaltungen in verschiedenen Städten und Gemeinden. Wir laden Sie herzlich ein, die vielfältigen Angebote zu besuchen, miteinander ins Gespräch zu kommen und gemeinsam ein Zeichen für ein demenzfreundliches Miteinander zu setzen.

Weitere Informationen zur Woche der Demenz sowie alle Veranstaltungen in Sachsen finden Sie auf der Seite der Landesinitiative Demenz Sachsen e.V. Alzheimer Gesellschaft: www.landesinitiative-demenz.de

Die Woche der Demenz wird in Zusammenarbeit mit der Netzwerkkoordination des Landratsamt Meißen sowie Akteuren des Landkreises und der Landesinitiative Demenz Sachsen e.V. organisiert.

Sie möchten das
Amtsblatt der Gemeinde Röderaue
kostenfrei als digitales Abo bestellen?

Scannen Sie dazu den QR-Code oder senden Sie eine E-Mail an
newsletter@riedel-verlag.de

Sonstige Informationen

Informationen zum Glasfaserausbau durch die Deutsche Glasfaser

Im Frühjahr 2023 wurde durch das Telekommunikationsunternehmen Deutsche Glasfaser eine Vorvermarktung für einen eigenwirtschaftlichen Glasfaserausbau in der Gemeinde Röderaue durchgeführt.
Unterstützt durch eine breit angelegte Marketingkampagne wurde hierbei für einen eigenwirtschaftlichen Glasfaserausbau, also ohne Fördermittel, geworben. Ziel war das Erreichen einer Quote von Vorverträgen, um neben dem geförderten Ausbau weitere Adressen mit Glasfaser zu erschließen. Die dafür erforderliche Anzahl von verbindlichen Buchungen wurde in der Gemeinde Röderaue erreicht. Eine Umsetzung fand jedoch bisher nicht statt.
Leider erreichte die Gemeindeverwaltung mit Datum vom 01.07.2026 ein Schreiben der Deutschen Glasfaser, in dem offiziell vom geplanten privatwirtschaftlichen Ausbau Abstand genommen wurde. Als Gründe wurden veränderte wirtschaftliche und politische Rahmenbedingungen angeführt. Insbesondere die allgemeine Verteuerung der Tiefbauleistungen trug zu einer deutlichen Kostensteigerung des geplanten Ausbaus bei, so dass eine Umsetzung nicht mehr wirtschaftlich darstellbar ist.
Nach Angaben der Deutschen Glasfaser sind die abgeschlossenen Kundenaufträge damit hinfällig. Den betroffenen Kundinnen und Kunden entstehen daraus keinerlei Verpflichtungen mehr gegenüber dem Unternehmen. Auch sollen diese eine gesonderte Mitteilung über die Nichtigkeit der Verträge bekommen.
Wichtig in diesem Zusammenhang:
Die Umsetzung des derzeit laufenden Ausbaus im Rahmen des „Weiße Flecken"- Förderprogramms durch die Deutsche Glasfaser ist vom Rückzug aus dem eigenfinanzierten Projekt nicht betroffen. Dieser wird planmäßig weitergeführt. Auch werden viele der jetzt abgesagten Adressen vom nächsten Förderprogramm „Graue Flecken" erfasst und für den Ausbau vorgesehen. Organisiert wird dieses vom Landkreis Meißen.

Aktuelle Information des Deutschen Verbandes für Landschaftspflege, Regionalbüro Meißen

Initiative „Sachsen pflanzt gemeinsam – Aktion 1000 Obstbäume"
Zwei bis fünf Obstbäume hätten auf dem Gelände Ihres Vereins, ihrer Schule/ Kita oder gemeinnützigen Organisation Platz? Wir stellen Ihnen gerne Obstbäume aus sächsischen Baumschulen kostenlos zur Verfügung.
Bewerben Sie sich jetzt für die **Herbstpflanzung 2026 (Bewerbungsschluss 04.09.2026)**. Dazu füllen Sie online unter
https://dvl-sachsen.de/de/58/p1/-obstbaeume.html

einen Teilnahmebogen aus. Auf dieser Seite finden Sie auch die ausführlichen Teilnahmebedingungen, den Aufruf und die Kontaktdaten bei Fragen zu Bewerbung oder Pflanzung/Pflege. Die Teilnahme ist auch möglich, wenn Sie in den vergangenen Jahren bereits Obstbäume über diese Aktion gepflanzt haben. Für die schnelle Ernte können Sie zusätzlich bis zu 5 Beerensträucher erhalten.
Mitmachen können fast ALLE, z.B.: Kleingarten-, Sport-, Naturschutz- oder andere gemeinnützige Vereine, Freiwillige Feuerwehren, Jugendclubs, Berufsschulen, Kirchgemeinden, Schulen, Kindertagesstätten und viele andere gemeinnützige Organisationen in Sachsen, ausgeschlossen sind allerdings ausschließlich privat oder landwirtschaftlich genutzte Flächen. Auch wenn Sie zwischen Herbst 2023 und Frühjahr 2025 schon an der Aktion teilgenommen haben, können Sie sich wieder bewerben.
Wir vom Regionalbüro Meißen beraten Sie außerdem kostenfrei vor Ort zu den Themen Streuobstpflanzung und -pflege, Teichsanierung und -neuanlage in der freien Landschaft, Artenschutzmaßnahmen für Fledermäuse/Vögel, Heckenpflanzung und -pflege, Biotopverbund, Herstellung artenreicher Wiesen. Terminvereinbarungen sind unter: 03521/476 3009 möglich (bitte nutzen Sie den Anrufbeantworter, denn wir sind oft im Landkreis unterwegs).

DVL Regionalbüro Meißen
Nadja Stoschek, Katja Wolf
Neugasse 15
01662 Meißen

Konzertankündigung für das Tiefklang-Jahreskonzert No. 5 am Samstag, 24.10. um 18.00 Uhr in der Kirche Koselitz

Zum mittlerweile 5. Jahreskonzert der regionalen Formation Tiefklang wird herzlich in die Koselitzer Kirche eingeladen. Die Zuhörer erwartet ein abwechslungsreiches Programm aus handgemachten Liedern mit Tiefgang. Dabei erklingt die bewährte Mischung aus Rock & Pop, eigenen Kompositionen und Interpretationen der Kultband Depeche Mode.
Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr findet zwischen den beiden Programmteilen eine Pause statt, in welcher die Zuhörer bei Getränken ins Gespräch kommen können. Das Ambiente des Kirchenraums und die stimmungsvolle Beleuchtung runden das Konzerterlebnis ab. Genießen Sie einen Abend mit authentischer und tiefgründiger Musik.

Karten zu 15 Euro gibt es bei eventfrog.de und bei den Vorverkaufsstellen: Gabis Blumenservice (Rewe), Pfarramt Gröditz und Familie Seipold, Koselitz (Tel. 61146).

Sonstige Informationen

Zweiter BEVÖLKERUNGSSCHUTZTAG: informative Erlebnisse und interaktive Mitmach- Aktionen

Zum 2. Bevölkerungsschutztag des Landkreises Meißen lädt das Projekt KriKom-LK-MEI zu spannenden Mitmach-Aktionen in das Zentrum für Brand- und Katastrophenschutz (ZBK) in Glaubitz ein. Dort informieren am 26. September 2026 auf der Industriestraße E8 von 12 bis 17 Uhr verschiedene Akteure aus Brand-, Zivil- und Katastrophenschutz sowie Gefahrenabwehr über ihre Arbeit. Besucherinnen und Besucher erwartet eine abwechslungsreiche Mischung aus Information, Technik zum Anfassen und persönlichen Gesprächen mit den Einsatzkräften.

Der 2. Bevölkerungsschutztag ist ein kostenfreies Angebot für die ganze Familie. Kinder können staunen und entdecken, sich unter anderem von einer Drehleiter in die Höhe fahren lassen oder ein Foto mit Rettungshund „Retti" machen. Erwachsene können sich über persönliche Notfallvorsorge – etwa, wie man sich im Alltag auf besondere Situationen vorbereiten kann – und krisensichere Kommunikationstechnik informieren.

Ein zentrales Anliegen des KriKom-Projektes ist die Stärkung des krisenfesten Dialogs mit der Bevölkerung. Unter dem Motto „Forschung, Sirene und Vorsorge" können die Gäste an einer interaktiven Mitmach-Sirene Sirenenmythen auflösen und ihr Wissen zu den verschiedenen Warntönen testen. Parallel dazu informiert das Projektteam über einfache, aber effektive Maßnahmen zur persönlichen Notfallvorsorge und zum Eigenschutz zum Beispiel bei großflächigen Stromausfällen.

Wer sich für Einsatz- und Rettungstechnik interessiert, Fragen stellen möchte oder einfach einmal einen Blick hinter die Kulissen von Polizei, Rettungsdienst und Katastrophenschutz werfen will, ist hier genau richtig.

KriKom-LK-MEI

Abfallkalender

ZAOE Tourenplan 2026

RÖDERAUE

	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ
R	24	07 21	05 19	02 16 30	14 28
B	17 24 31	07 14 21 28	05 12 19 26	02 09 16 23 30	07 14 19 28
P	28	25	23	21	18
G	27	10 24	08 22	05 20	03 17 31

R= Restabfall 80-240L B= Bioabfall 60-660L P= Papier 120/240L

G= Gelbe Tonne 120/240L

Sperrmüll kann zu jeder Zeit über die Internetseite des ZAOE online angemeldet werden.

Anzeige(n)